



An die
Bergische Universität Wuppertal
- Studierendensekretariat –
42097 Wuppertal
studsek@uni-wuppertal.de

Vom Studierendensekretariat auszufüllen:

Eingangsdatum _____

Bearbeitungsvermerk:

**Antrag auf Hochschulzugang für in der beruflichen Bildung Qualifizierte
an der Bergischen Universität Wuppertal**

Persönliche Angaben

Nachname _____

Vorname _____

Geburtsdatum ____ . ____ . ____ Geburtsort _____

Geburtsname _____
wenn abweichend vom Nachnamen

Geschlecht weiblich männlich divers unbestimmt

Staatsangehörigkeit _____

Anschrift

Straße/ Haus-Nr. _____

PLZ/ Ort _____

Tel.-Nr. _____ E-Mail _____

Studienwunsch

Ich beantrage den Hochschulzugang für in der beruflichen Bildung Qualifizierte für den Studiengang:

(*Der Studiengang Kombinatorischer Bachelor of Arts besteht aus zwei Teilstudiengängen.

** Der Studiengang Bachelor of Education Sonderpädagogische Förderung enthält neben dem Fach Sonderpädagogik zwei weitere Unterrichtsfächer.)

Bachelor of Arts/ Bachelor of Science _____

Kombinatorischer Studiengang* 1. _____

Bachelor of Arts 2. _____

Bachelor of Education** 1. _____

Grundschule/ Sonderpäd. Förderung 2. _____

Staatsexamen Lebensmittelchemie



Name _____

Vorname _____

Ich beantrage den Hochschulzugang für das

- Wintersemester _____
 Sommersemester _____

Ich besitze folgende berufliche Qualifikation:

- Bewerber*innen mit Meisterbrief und vergleichbar Qualifizierte (berufliche Aufstiegsfortbildung)**

Bewerber*innen dieser Gruppe haben den direkten Zugang zu allen an der Bergischen Universität Wuppertal angebotenen Studiengängen.

Bei Bewerbungen für zulassungsbeschränkte Studiengänge erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren nur im Rahmen einer für in der beruflichen Bildung qualifizierte Studienbewerber*innen reservierten, festgesetzten Quote.

Zur eigenen Überprüfung der Studierfähigkeit haben Bewerber*innen dieser Gruppe die Möglichkeit an einer Zugangsprüfung teilzunehmen oder ein Probestudium aufzunehmen (max. zwei Semester).

- Ich möchte an der Zugangsprüfung teilnehmen.
 Ich möchte ein Probestudium aufnehmen.

Folgende Unterlagen/ Nachweise füge ich bei (einfache Kopie):

- Abschlusszeugnis der ersten Berufsausbildung (z.B. IHK-/ HWK-Zeugnis, Gesellenbrief, o.ä.)
und
 Meisterbrief (nach §§ 45 oder 51a der HwO) oder
 Fortbildungsabschluss (§§ 53 oder 54 BBiG / §§ 42 oder 42a HwO) mit mindestens 400 Unterrichtsstunden oder
 Abschluss einer Fachschule entsprechend der Rahmenvereinbarung über Fachschulen der Kultusministerkonferenz vom 7. November 2002 i.d. jeweils gültigen Fassung oder
 Abschluss einer vergleichbaren landesrechtlich geregelten Fortbildung für Berufe im Gesundheitswesen sowie im Bereich der sozialpflegerischen und sozialpädagogischen Berufe oder
 Abschluss einer sonstigen gleichwertigen bundes- oder landesrechtlich geregelten Aufstiegsfortbildung

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zur Nichtzulassung zum Studium bzw. zur Zugangsprüfung führen.

Ich versichere, dass ich nicht bereits im Besitz einer allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife bin, durch die ich zum Studium des von mir angestrebten Studiengangs berechtigt wäre.

Datum/ Unterschrift _____

Antragsfristen

Zulassungsfreie Studiengänge:

SoSe Mitte Dezember bis 15. April
WiSe Mitte Mai bis 15. Oktober

Zulassungsbeschränkte Studiengänge:

WiSe Mitte Mai bis 15. Juli

Teilnahme an der **Zugangsprüfung**: bis 1. April



Name _____

Vorname _____

Ich beantrage den Hochschulzugang für das

- Wintersemester _____
- Sommersemester _____

Ich besitze folgende berufliche Qualifikation:

- mindestens zweijährige nach Bundes- oder Landesrecht geregelte Berufsausbildung und danach erfolgte mindestens dreijährige Tätigkeit im Ausbildungsberuf oder in einem der Berufsausbildung fachlich entsprechenden Beruf**

Bewerber*innen dieser Gruppe haben den direkten Zugang zu an der Bergischen Universität Wuppertal angebotenen Studiengängen, die ihrer Berufsausbildung **und** ihrer nach der Ausbildung erfolgten mindestens dreijährigen beruflichen Tätigkeit fachlich entsprechen.

Bei Bewerbungen für zulassungsbeschränkte Studiengänge erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren nur im Rahmen einer für in der beruflichen Bildung qualifizierte Studienbewerber*innen reservierten, festgesetzten Quote.

Zur eigenen Überprüfung der Studierfähigkeit haben Bewerber*innen dieser Gruppe die Möglichkeit an einer Zugangsprüfung teilzunehmen oder ein Probestudium aufzunehmen (max. zwei Semester).

- Ich möchte an der Zugangsprüfung teilnehmen.
- Ich möchte ein Probestudium aufnehmen.

Folgende Unterlagen/ Nachweise füge ich bei:

- Abschlusszeugnis einer nach Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens zweijährigen Berufsbildung
- Nachweise über die anschließende mindestens dreijährige Tätigkeit im Ausbildungsberuf oder in einem der Berufsausbildung fachlich entsprechenden Beruf (bitte Belege durchnummerieren)

Zeitraum		Firma (als Nachweis gilt das Beschäftigungszeugnis)	Beleg-Nr.
von	bis		

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zur Nichtzulassung zum Studium bzw. zur Zugangsprüfung führen.

Ich versichere, dass ich nicht bereits im Besitz einer allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife bin, durch die ich zum Studium des von mir angestrebten Studiengangs berechtigt wäre.

Datum/ Unterschrift



Name _____

Vorname _____

Ich beantrage den Hochschulzugang für das

- Wintersemester _____
 Sommersemester _____

Ich besitze folgende berufliche Qualifikation:

- mindestens zweijährige nach Bundes- oder Landesrecht geregelte Berufsausbildung und danach erfolgte mindestens dreijährige fachlich nicht entsprechende berufliche Tätigkeit**

Diese Vorbildung berechtigt nicht zur direkten Aufnahme des Studiums, sondern zur Teilnahme an einer Zugangsprüfung und/ oder zum Probestudium. Einer Berufstätigkeit gleichgestellt ist eine hauptverantwortliche und selbständige Führung eines Familienhaushalts, die Erziehung minderjähriger Kinder und die Pflege von Angehörigen. Weitere Fälle, die gleichgestellt sind, entnehmen Sie bitte § 4 Abs. 2 Nr. 1-6 der Berufsbildungshochschulzugangsordnung der BUW. Eine mindestens hälftige Teilzeitbeschäftigung oder der o.g. entsprechenden Voraussetzungen ist als berufliche Tätigkeit mit dem entsprechenden Anteil anzurechnen.

Zugangsprüfung:

Studieninteressierte dieser Gruppe, die beabsichtigen das Studium in einem zulassungsbeschränkten Studiengang an der Bergischen Universität Wuppertal aufzunehmen, müssen an einer Zugangsprüfung teilnehmen.

Die Bewerbungsfrist für die Teilnahme an der Zugangsprüfung endet am 1. April. Die Bewerbungsunterlagen müssen spätestens zu diesem Termin beim Studierendensekretariat eingegangen sein.

Die bestandene Zugangsprüfung berechtigt zur Aufnahme des Studiums im ersten Fachsemester des jeweiligen Studiengangs.

Durch die Zugangsprüfung wird festgestellt, ob die sich bewerbende Person, die fachlichen und methodischen Voraussetzungen für das Studium des angestrebten Studiengangs, erfüllt.

Die Zugangsprüfung besteht in der Regel aus einem für alle Bewerber*innen gleichartigen schriftlichen Prüfungsteil im Umfang von vier Stunden, der mindestens die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch umfasst sowie einer fachspezifischen mündlichen Prüfung von mindestens 30 Minuten Dauer.

Probestudium:

Studieninteressierte dieser Gruppe, die beabsichtigen das Studium in einem nicht zulassungsbeschränkten Studiengang aufzunehmen und keine Teilnahme an der Zugangsprüfung beantragen, müssen ein Probestudium aufnehmen.

Das Probestudium dauert zwei Semester.

Das erfolgreiche Probestudium berechtigt studiengangbezogen zur Fortsetzung des Studiums im jeweiligen Studiengang.

Das Probestudium ist erfolgreich, wenn in Bachelorstudiengängen pro Probesemester mindestens 20 Leistungspunkte nachgewiesen werden.

Antragsfristen

Zulassungsfreie Studiengänge:

SoSe Mitte Dezember bis 15. April

WiSe Mitte Mai bis 15. Oktober

Zulassungsbeschränkte Studiengänge:

WiSe Mitte Mai bis 15. Juli

Teilnahme an der **Zugangsprüfung**: bis 1. April



Name _____

Vorname _____

- Ich möchte das Studium in einem zulassungsbeschränkten Studiengang aufnehmen und deshalb an der Zugangsprüfung teilnehmen
- Ich möchte das Studium in einem nicht zulassungsbeschränkten Studiengang aufnehmen und trotzdem an der Zugangsprüfung teilnehmen
- Ich möchte ein Probestudium in einem nicht zulassungsbeschränkten Studiengang aufnehmen

Folgende Unterlagen/ Nachweise füge ich bei:

- Abschlusszeugnis einer nach Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens zweijährigen Berufsbildung
- Nachweise über die anschließende mindestens dreijährige, fachlich nicht der Berufsausbildung entsprechende, berufliche Tätigkeit (bitte Belege durchnummerieren)

Zeitraum		Firma (als Nachweis gilt das Beschäftigungszeugnis)	Beleg-Nr.
von	bis		

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zur Nichtzulassung zum Probestudium bzw. zur Zugangsprüfung führen.

Ich versichere, dass ich nicht bereits im Besitz einer allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife bin, durch die ich zum Studium des von mir angestrebten Studiengangs berechtigt wäre.

Datum/ Unterschrift